

Die Gratis-Zeitschrift HALLO
berichtet über die Kunst im Kreisel am
Moorweg/Jägerweg / Grevener Landstraße

HALLO

Sonntag, 3. Juni 2007

SONN

DIE KLEINE GRATISZEITUNG AM WOCHENENDE

Für Greven, Emsdetten, Hembergen, Sinnigen, Saerbeck,
Reckenfeld, Gimble, Altenberge und Nordwalde



Der
ten &
histo
Mate

WETTER Trocken



Am Nach-
mittag wol-
kig, es
bleibt aber
trocken.

SPORT

Sechs Tore gegen San Marino

FUSSBALL: Das erwartete und fest eingeplante Schützenfest blieb aus. Dennoch besiegte die DFB-Auswahl gestern in der EM-Qualifikation San Marino klar mit 6:0 (1:0). Allerdings brach Kevin Kurnayi erst in Minute 45 den Bann.

LOTTOZAHLEN

6 aus 49: 13, 18, 24,
28, 31, 44

Zusatzzahl: 21

Superzahl: 1

Spiel 77: 5 39 46 15

Super 6: 30 36 11

KONTAKT

Vertrieb und
Kleinanzeigenhotline:

☎ 0 18 01/69 03 31

Fax: 0 18 01/69 00 01

Anzeigen:

☎ 0 25 71/93 68 20, -31

Fax: 0 25 71/93 68 39

anzeigen.gre@hallo-

muensterland.de

Redaktion:

☎ 0 25 71/93 68 30

Fax: 0 25 71/93 68 39

redaktion.gre@hallo-

muensterland.de

Reckenfeld:

Kunst im Kreisel

Seite 3



Ortsplan aufrecht

In Reckenfeld gibt es jetzt Kunst im Kreisel

Kaum einer hat's gesehen, aber gestern verdrückte Dieter Heilers mindestens ein Tränchen. Vor Glück. Für den Reckenfelder ist ein Traum in Erfüllung gegangen.

Von Claudia Bakker
und Sebastian Driemer

Reckenfeld. Den 2. Juni 2007 wird Heilers nie wieder vergessen: Seit gestern steht „sein“ Kunstwerk im Reckenfelder Kreisel.

Dabei hatte es 2001, als es eine offizielle Ausschreibung für eine Skulptur gab, gar nicht gut für den 57-jährigen ausgesehen: „Damals wurde

mein Entwurf nicht beachtet“, erinnert sich Heilers. Gegen die Lore, für die sich eine Jury ausgesprochen habe, regte sich aber Widerstand sagt er. „Da hätte man ja direkt nach dem nächsten Förderturm geguckt.“

Heilers entschied sich, seinen Entwurf in klein im heimischen Garten – einen Steinwurf vom Kreisverkehr entfernt – zu verwirklichen. Und Freund Willy Otto machte ihm mächtig Mut: „Bau's in groß, ich kümmer' mich um das Finanzielle“, habe er Heilers versprochen. Und das tat Otto auch. Nach zwei Jahren Bauzeit ist der 700-Kilo-Koloss aus Edelstahl gestern morgen fertig geworden.

Die vier Meter hohe und breite Skulptur dreht sich mit dem Wind und stellt die einzigartige Struktur Reckenfelds dar. Der Ort sollte im ersten Weltkrieg als Munitionsdepot genutzt werden und wurde entsprechend angelegt: Die Blocks A und B liegen links, C und D rechts der Grevener Landstraße. Von dieser sollten Züge durch die Blocks fahren und „hinten rum“ wieder raus. Die Gleise wurden aber nie fertig gestellt. Im Gegensatz zur Kreiselskulptur. Sie ist seit gestern.



Die Tanzbande von der ReKaGe sorgte für Stimmung.

▷ Spenden für das 7000 Euro teure Projekt sind nach wie vor willkommen: Volksbank Nord-Münsterland eG, Stichwort Willy Otto Spendenkonto, BLZ 401 637 20, Kto.-Nr. 701 580 300.

